

# eLearning-Infrastrukturen fÃ¼r die Medizinausbildung

eLearning-Infrastrukturen fÃ¼r die Medizinausbildung am UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf â€“ Aufbau und Perspektiven

Martin Riemer (1), Wolfgang Hampe (2), Marc Wollatz (1) , Claus Peimann (1) , Heinz Handels (1)

1) Institut fÃ¼r Medizinische Informatik, UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf

2) Institut fÃ¼r Medizinische Biochemie und Molekularbiologie II, UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf

## Zusammenfassung

Am UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) wurde nach einer kompletten Neugestaltung des medizinischen Curriculums eine e-Learning-Plattform, auch Learning-Management-System genannt, installiert. Hierzu wurden die drei eLearning-Plattformen WebCT CE 4. 0, ILIAS 3. 6 und Moodle 1. 5. 3 getestet und bewertet. Diese werden bereits in vergleichbaren universitÃ¤ren Einrichtungen eingesetzt und sollten damit den Anforderungen einer modernen medizinischen Ausbildung genÃ¤gen. Bei diesem Vergleich erfuhr die Open-Source eLearning-Plattform Moodle unsere Anforderungen am besten und wurde daraufhin am UKE eingefÃ¼hrt. Erste Evaluationen der neuen eLearning-Infrastruktur zeigen eine gute Akzeptanz seitens der Studierenden. Eine wachsende Anzahl von Dozenten, die eLearning-Inhalte anbieten, trÃ¤gt ebenfalls zum Erfolg bei. Im zweiten Teil dieses Beitrages wird die erweiterte Konzeption â€œLearning am UKEâ€œ (eLUKE) vorgestellt, die in den nÃ¤chsten Jahren am UKE umgesetzt werden soll.

Anforderungen an eine eLearning-Plattform Am UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) bestand der Wunsch, nach einer kompletten Neugestaltung des medizinischen Curriculums [1] eine einheitliche eLearning-Infrastruktur zur VerfÃ¼gung zu stellen. Diese stellt fÃ¼r Studierende ein Portal fÃ¼r Lehrinhalte und Kursinformationen bereit und bietet den Dozenten MÃ¶glichkeiten, Inhalte und Veranstaltungen zu organisieren und zu prÃ¤sentieren. Damit soll die PrÃ¤senzlehre nach dem Prinzip des â€žBlended Learningâ€œ durch computergestÃützte Vor- und Nachbereitungen sowie interaktive Inhalte unterstÃützt werden. Durch die eLearning-Infrastruktur kÃ¶nnen eine Vielzahl von herkÃ¶mmlichen Verfahren zur UnterstÃützung der Lehre Ã¼ber die PrÃ¤senzveranstaltungen hinaus in Zukunft abgelÃ¶st oder vereinfacht werden:

- Skripte, die im lokalen Copy-Shop erworben oder kopiert werden konnten,
- Lehrinhalte und Materialien, die Ã¼ber statische Webseiten auf dem UKE- WWW-Server schwer auffindbar und verstreut Ã¼ber viele Kliniken und Institute angeboten wurden.
- Die Kommunikation zwischen Dozenten und Studierenden auÃerhalb der PrÃ¤senzveranstaltungen.

Diese eLearning-Plattform sollte sowohl fÃ¼r die Studierenden als auch fÃ¼r die Dozenten web-basierten Zugriff mit folgenden Funktionen bieten:

- Bereitstellung und Herunterladen von Kursinhalten
- einfache Ãœbernahme von Inhalten aus bereits vorhandenem Lehrmaterial und externen Angeboten
- Angebot von neuen zeitgemÃ¤ÃŸen Medien fÃ¼r die Lehre wie z. B. Podcasts [2]
- Organisations-, Kommunikations- und PrÃ¤sentationsfunktionen
- FlexibilitÃ¤t, um Inhalte mÃ¶glichst weit an das medizinische Curriculum anpassen zu kÃ¶nnen
- vielfÃ¤ltige zeit- und ortsunabhÃ¤ngige KontaktmÃ¶glichkeiten
- einfach zu erstellende Feedbackfunktionen
- eine niedrige Akzeptanzschwelle fÃ¼r Studierende und Dozenten, d. h. alles muss intuitiv bedienbar sein

Mittelfristig soll die Verwaltung der Lehrveranstaltungen und Studierenden, fÃ¼r die gegenwÃ¤rtig zwei vÃ¶llig unterschiedliche proprietÃ¤re Systeme fÃ¼r die beiden Hauptabschnitte des medizinischen Studiums existieren, vereinfacht und Ã¼ber ein â€žSingle Sign Onâ€œ in die eLearning-Plattform integriert werden...

## Dokumentinformationen zum Volltext-Download

Â

Titel:

eLearning-Infrastrukturen fÃ¼r die Medizinausbildung am UniversitÃ¤tsklinikum Hamburg-Eppendorf â€“ Aufbau und Perspektiven

ArtikelÂ istÂ erschienenÂ in:

TelemedizinfÃ¼hrer Deutschland, Ausgabe 2008

Kontakt/Autor(en):Martin Riemer

Universitätsklinikum  
Hamburg-Eppendorf  
Institut für Medizinische  
Informatik  
Haus S 14  
Martinistr.52  
20246 Hamburg  
Tel.:+49 (0)40 /4 28 03 „ 21 09  
Fax:+49 (0)40 /4 28 03 „ 48 82  
riemer@uke.uni-hamburg.de Seitenzahl:  
6 Sonstiges:

3 Abb. 1 Tab. Dateityp/ -größe: PDF /Â 740 kBÂ Click&Buy-PreisÂ inÂ Euro: 0,50

Â Rechtlicher Hinweis:

Ein Herunterladen des Dokuments ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Art der Weiterverbreitung oder Weiterverarbeitung ist untersagt. Â

Hier gehts zum Click&Buy-Download...Â Allgemeine Infos zu Click&Buy finden Sie hier... Â